

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 5 (1929-1930)
Heft: 6

Rubrik: Mitz und Matz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

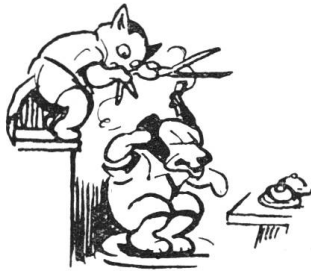
Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitz und Matz



2. Wie der arme Matz zu retten.
Meister Spitz beginnt zu kneten,



7. Doch ihr Lebenselixier
Rettet auch die beiden hier.

1. Lautlos klettert unsre Mitz,
Hintern Rücken von Herrn Spitz,
Auf ein Brett, das an der Wand
Überm Teigtrog sich befand.
Hinter einem Topf versteckt,
Hat sie etwas ausgeheckt,



3. Plötzlich über seinen Kopf
Stülpt die Mitz den Honigtopf.



4. Rasch wird unser Matz befreit.
Alsdann füllen Sie zu zweit
Einen Korb voll guter Sachen
Und entfliehen unter Lachen.

5. Meister Spitz kann sich zwar drehn,
Aber leider gar nichts sehn.
Hilflos, wütend, sitzt er hier
In zerbrochenem Geschirr. –
Mitzi hatte schon bereit
Einen Ort, wo Sicherheit.



6. Ei, da lässt sich trefflich hausen,
Docherst gibt's ein grosses Schmausen:
Gugelhupf und Honigfladen,
Zuckerzeug und Schokoladen.
Doch die Strafe folgte nach,
Bald tönt lautes Weh und Ach,
Denn so vieles kann ein Magen
Ohne Schmerzen nicht ertragen.
Doch ihr klägliches Geschrei
Ruft ein Kräuterweib herbei
Schaut! ist das nicht Madame Meck?
Die hat einen schönen Schreck,
Denn wie tot am gleichen Platz,
Fand sie unsere Mitz und Matz.



GEMEINE PLAKATGESELLSCHAFT. ALL

den schweizer-spiegel
liest die ganze familie
mit freudigem interesse

Der natürliche Tod

von Dr. Charles Widmer



Erscheint in der nächsten
Nummer des Schweizer Spiegels

Dokumenten- Fälscher

von
Emil Brunner
Schriftexperte



Erscheint in der nächsten Nummer
des Schweizer Spiegels



MAGGI-WÜRZE, MAGGI-WÜRZE, MAGGI-
WÜRZE, MAGGI-WÜRZE. MAGGI-WÜRZE